

Jana Hecking beißt sich durch

Tennis: Halle siegt 6:0

Halle (guf). Blau-Weiß Halles Tennisspielerinnen bleiben in der Hallenrunde ungeschlagen: Nach dem 6:0-Erfolg beim TC Kamen-Methler freut sich das Team um Nina Zander auf das Westfalenliga-Topspiel.

Am 8. Dezember kommt der verlustpunktfreie Tabellenführer Westfalia Westerkappeln mit den Geschwistern Celine (sie spielte früher selbst für Halle) und Mareen Beermann. Das Quartett des TC Blau-Weiß ließ Samstag gegen Kamen (ohne die Ausnahmetalente Tayisiya und Yana Morderger) nichts anbrennen und gab nur einen Satz ab.

Die junge Jana Hecking (Jahrgang 1999) feierte an Position vier einen gelungenen Saisoneinstand in der Haller Mannschaft. Nach 5:7 im ersten Satz verwandelte sie den Rückstand noch in einen Sieg: »Eine starke Leistung gegen eine gute Gegnerin, die in der deutschen Rangliste platziert ist«, lobte Karin Schweppe-Klee die Nervensstärke der Jüngsten.

Ergebnisse: Kottmann – Nina Zander 3:6/1:6, Janowczyk – Catrin Levers 1:6/1:6, Dieckheuer – Tanja Klee 4:6/1:6, Guth – Jana Hecking 7:5/4:6/3:6, Kottmann/Janowczyk – Zander/Levers 3:6/2:6, Dieckheuer/Guth – Klee/Hecking 0:6/5:7.